

Berliner Schauplätze der Geschichte



Berliner Schauplätze der Geschichte

Seit ihrer Gründung im Mittelalter hat die Hauptstadt unentwegt Geschichte geschrieben. Vom Aufstieg Preußens und der Gründung des Deutschen Reiches über den Mauerbau bis hin zur Wiedervereinigung: In Berlin entscheidet sich immer wieder das Schicksal des Landes und manchmal auch der Welt. In der ganzen Stadt finden sich Spuren der Vergangenheit, die den Besucher auf eine spannende Zeitreise mitnehmen. Berlins bewegende Geschichte fasziniert bis heute.

Berlin – eine Stadt im Umbruch

Historisch betrachtet ist Berlin eine junge Stadt. Als Doppelsiedlung Berlin und Coelln Anfang des 13. Jahrhunderts gegründet, stieg sie wegen ihrer hervorragenden strategischen Lage schnell zum beherrschenden Handels- und Marktort in der Mark Brandenburg auf. Nach ihrer fast vollständigen Zerstörung im Dreißigjährigen Krieg bescherte der Große Kurfürst Friedrich Wilhelm der Stadt einen ungeahnten kulturellen und wirtschaftlichen Entwicklungsschub. Die nachfolgenden preußischen Könige bauten Berlin zur königlich-preußischen Residenzstadt aus, die 1871 zur neuen deutschen Reichshauptstadt ernannt wurde und zur Weltmetropole aufstieg. In den 1920er Jahren zogen viele attraktive Sehenswürdigkeiten und erste große Messen Tausende von Besuchern an. Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs war Berlin die größte zusammenhängende Ruinenlandschaft Deutschlands. Die Nachkriegsgeschichte, von Krisen geprägt, gipfelte 1961 in den Bau der Berliner Mauer. Erst als 1989 die Mauer fiel, konnte die Hauptstadt wieder an ihre alte Geschichte anknüpfen. Seitdem verändert sich Berlin stetig und bleibt gerade deshalb Berlin.



Berliner Schauplätze der Geschichte

Eine Reise in die Vergangenheit

Berlins Museen zeigen informativ und unterhaltsam Fakten und Hintergründe zu kleinen und großen Ereignissen der Geschichte. Sie ermöglichen eine Reise in die Vergangenheit sowohl weltweit als auch in das Alltagsleben von damals. So begeistert das Deutsche Historische Museum mit 2.000 Jahren deutscher Geschichte und Alltagskultur. Das Brandenburger Tor Museum zeigt 300 Jahre Geschichte. Auf rund 400 Quadratmeter lädt es zu einer multimedialen Erlebnis-Show ein. Im Haus der Wannsee-Konferenz informiert eine Dauerausstellung über die dramatische Epoche der Verfolgung der jüdischen Bevölkerung. Das Alliierten Museum erzählt von den Westmächten während der Berliner Luftbrücke und des Kalten Krieges. Im DDR-Museum gibt es Geschichte zum Anfassen: Im Trabi Fahren oder im Original-DDR-Wohnzimmer Platz Nehmen ist hier ausdrücklich erwünscht. www.dhm.de, https://brandenburgertor-museum.de, http://ghwk.de, www.alliiertenmuseum.de/home.html, www.ddr-museum.de/de



Berliner Schauplätze der Geschichte

Orte, um zu erinnern

Wider das Vergessen: Berlins Gedenkstätten und Mahnmale erinnern an die Vergangenheit. In unmittelbarer Nähe zum Brandenburger Tor liegt das Denkmal für die ermordeten Juden Europas. Auf einer Fläche von rund 19.000 Quadratmetern stehen 2.711 Betonstelen unterschiedlicher Höhe. Ergänzt wird das Mahnmal von einem unterirdischen Ort der Information. Die Gedenkstätte Stille Helden erinnert an jene Menschen, die im nationalsozialistischen Deutschland Juden halfen, im Untergrund zu überleben. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen zehn Einzelschicksale. Das Denkmal für die im Nationalsozialismus verfolgten Homosexuellen zeigt einen nachhaltig beeindruckenden Film und setzt ein beständiges Statement für Minderheiten. In der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen wird an 44 Jahre politische Verfolgung in der DDR erinnert. Mit dem Denkmal für die Opfer der Teilung, der Kapelle der Versöhnung und dem Dokumentationszentrum ist die Gedenkstätte Berliner Mauer der Ort in Berlin, an dem heute die Grenzanlagen der Berliner Mauer am besten nachvollzogen werden können.

www.stiftung-denkmal.de/startseite.html, www.gedenkstaette-stille-helden.de, www.stiftung-hsh.de, www.berliner-mauer-gedenkstaette.de/de/



Berliner Schauplätze der Geschichte

Die Goldenen Zwanziger – bis heute spürbar

Glamouröse Varietés, Tanzlokale und Stummfilme – dem Berlin der 1920er Jahre begegnet man auch heute noch bei zahlreichen Veranstaltungen in der Hauptstadt. Auch elegante Salons und Cafés versprühen exzentrische Flair mit Federboas, Strumpfhaltern und Zigarettenspitzen. Die wohl bekannteste Partyreihe ist die legendäre Bohème Sauvage: In wechselnden Locations wird bis in die frühen Morgenstunden Swing und Charleston getanzt. Auch Clärchens Ballhaus lädt regelmäßig zu Tanzabenden im Stil der Zwanziger Jahre ein. Wer die passende Kleidung benötigt schaut im Mimi – Textile Antiquitäten oder im Bonnie und Kleid in Kreuzberg vorbei. Das Kino Babylon begeistert mit Stummfilmen – live begleitet von der Kinoorgel. Während das Wintergarten Varieté Shows in bester Varietétradition präsentiert.

www.boheme-sauvage.net/berlin.html, www.ballhaus.de/de/startseite.html, http://mimi.berlin, www.babylonberlin.de, www.wintergarten-berlin.de



Berliner Schauplätze der Geschichte

Auf Spurensuche: die ehemalige Berliner Mauer

Berlin war fast drei Jahrzehnte durch eine Mauer geteilt. Heute noch können vereinzelt Spuren, Überreste und Gedenkstätten in Berlin gefunden werden. In großen Teilen der Stadt ist der ehemalige Verlauf der Berliner Mauer mit einer Doppelreihe von Pflastersteinen am Boden markiert. An der East Side Gallery bestaunen Besucher auf einer Strecke von 1,3 Kilometer das längste erhaltene Stück Berliner Mauer und zahlreiche Kunstwerke. Der Checkpoint Charlie als ehemaliger Grenzübergang und die nur wenige Meter entfernte Ausstellung BlackBox Kalter Krieg schildern die Teilung Deutschlands und Berlins. Ganz persönliche Geschichten erzählt der Tränenpalast an der Friedrichstraße. Die Spur der ehemaligen Mauer lässt sich auch mit dem Fahrrad erkunden. Der Mauerradweg führt an allen wichtigen Stationen vorbei: von der East Side Gallery über den Potsdamer Platz bis hin zur Bernauer Straße. Wer viel Zeit mitbringt, kann auch die rund 160 Kilometer des gesamten Berliner Mauerweges abfahren. www.eastsidegallery-berlin.de, www.mauermuseum.de, www.hdg.de/traenenpalast/

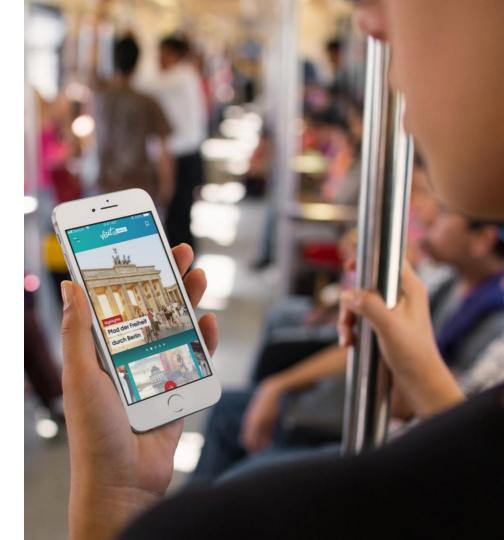


App zu Berlins Geschichte(n)

ABOUT BERLIN

In mehr als 200 fesselnden Geschichten erzählt die neue App **ABOUT BERLIN** über Ereignisse, Orte und Geschichten rund um die Freiheit und Unfreiheit Berlins. Audiobeiträge und Videos machen die wechselvolle Geschichte Berlins erlebbar und präsentieren Unbekanntes aus Politik, Gesellschaft und Historie aus verschiedenen Zeitabschnitten.

- > kostenlos auf Deutsch und Englisch verfügbar
- > entwickelt für für Android- und iOS-Smartphones
- offline nutzbar
- > downzuloaden in den App-Stores unter dem Titel ABOUT BERLIN
- weitere Informationen unter: visitBerlin.de/about-berlin



Mehr zum Thema recherchieren

Mehr Informationen und Tipps zu Berlins Geschichte finden sich hier:

visitBerlin.de/berliner-geschichte

Unsere Tipps:

- › Berliner Geschichte: Daten, Infos & Video → visitBerlin.de/die-geschichte-berlins
- → Denkmäler in Berlin → visitBerlin.de/denkmaeler-in-berlin
- → Fakten & Hintergründe in Berlins Museen → visitBerlin.de/geschichtsmuseen
- > Stadtführung: Jüdisches Berlin → visitBerlin.de/juedisches-berlin-stadtfuehrung
- → auf den Spuren der 20er Jahre → visitBerlin.de/auf-den-spuren-der-20er-jahreberlin
- → spektakuläres Serien-Event: Babylon Berlin → visitBerlin.de/babylon-berlin
- NS-Gedenkorte → visitBerlin.de/ns-gedenkorte
- → Geschichte der Berliner Mauer → visitBerlin.de/berliner-mauer

- → der Mauer auf der Spur → visitBerlin.de/mauerradweg-berlin
- → Berliner Industriekultur → visitBerlin.de/industriekultur
- › Siedlungen der Moderne → visitBerlin.de/siedlungen-der-moderne
- > Berliner Unterwelten entdecken → berliner-unterwelten.de
- → Berlin Story Bunker → berlinstory.de
- → Berliner Spurensuche → <u>berliner-spurensuche.de</u>
- y größte Schlossanlage Berlins besichtigen → spsg.de/schloessergaerten/objekt/schloss-charlottenburg-altes-schloss/



Bildergalerie

Download unter: bit.ly/2vWa57d





























Ihr visitBerlin-Team

Mehr über Berlin und unser Unternehmen auch auf: about.visitBerlin.de



Christian Tänzler

Pressesprecher | Leiter Media Relations
Schwerpunkte: Lateinamerika,
AUT, USA, CAN, CHN, D, ES, ISR, PL, UK
christian.taenzler@visitBerlin.de



Anja Mikulla

Stellv. Pressesprecherin | Media Relations
Schwerpunkte: AUS, BeNeLux, CH, FR,
RUS, TUR, VAE/ Middle East
anja.mikulla@visitBerlin.de



Peggy Gallert

Media Relations

Schwerpunkte: SWE, DNK, NOR, FIN,
IT,CS, H, SK

peggy.gallert@visitBerlin.de

